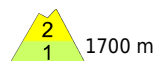


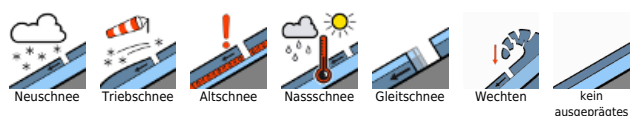
Vorläufiges Saisonende! Mäßige Lawinengefahr oberhalb 1700m Lawinengefahr!



Ybbstaler Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet



Lawinprobleme



Gefahrenstufen

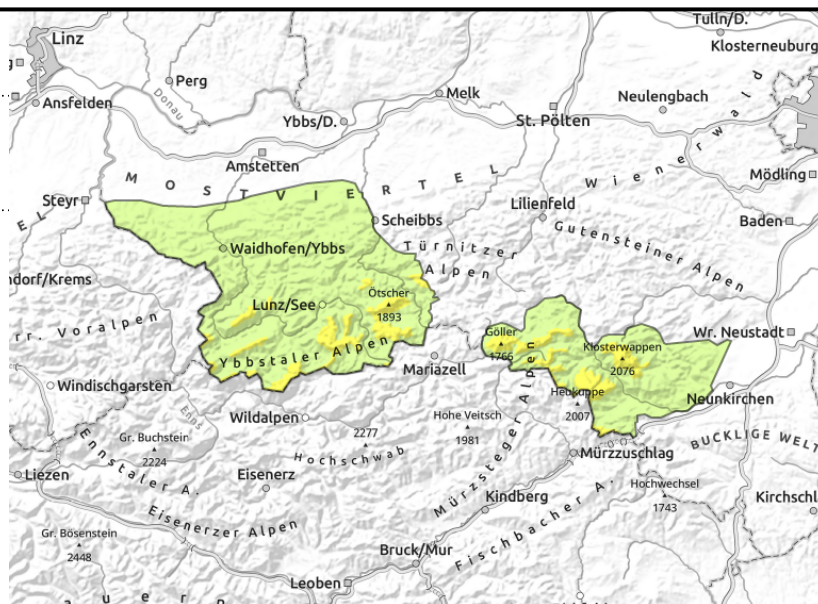


Exposition





Ybbstaler Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneberggebiet



Frischer Trieb Schnee.

In den Niederösterreichischen Alpen steigt die Lawinengefahr leicht an. Oberhalb von 1700m wird die Lawinengefahr mit mäßig beurteilt. Das Hauptproblem ist der Trieb Schnee. Der frische Trieb Schnee kann im kammnahen Gelände in den Sektoren Ost und Nord bei großer Zusatzbelastung als Schneebrett ausgelöst werden. In den mittleren Lagen sind spontane Nassschneerutsche möglich. Nach Ende der Niederschlagsperiode und mit der einsetzenden Erwärmung entspannt sich die Trieb Schneesituation Mitte der Woche wieder. Aus den Hochlagen werden dann spontane nasse Rutsche erwartet.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist generell stabil. Die Schneedecke ist im Inneren feucht bis nass. In den Hochlagen ist der Schnee oberflächlich auch verharscht. Darauf lagert sich in den Hochlagen frischer Trieb Schnee ab. 20 bis 30cm Neuschnee werden in den nächsten 48 Stunden erwartet. Der starke Nordwestwind bildet frischen Trieb Schneeanisammlungen. Der kalte Trieb Schnee hat mit der Warmen Altschneedecke nur eine geringe Verbindung. Die Schneelage ist trotzdem generell recht dürrig.

Wetter

Am Montag gibt es am ehesten in den Türrnitzer und Ybbstaler Alpen am Vormittag ein paar Sonnenstrahlen. Von Osten breitet sich gegen Mittag zudem Niederschlag aus. Die Schneefallgrenze liegt dann um 1500m Seehöhe. Der Wind weht mäßig aus Nordwest. Die Temperaturen in 1500m Höhe liegen am Nachmittag um 1 Grad.

Tendenz

Dienstag: Aus dichten Wolken kann es vor allem am Vormittag noch Schnee- oder Regenschauer geben. Die Schneefallgrenze liegt um 1100 m. Am Nachmittag lässt der Niederschlag vor allem in den Türrnitzer und Ybbstaler Alpen nach. Die Sonne zeigt sich dennoch kaum. Der Wind weht stark aus Nordwest. Nachmittagstemperaturen auf 1500m Seehöhe liegen um minus 1 Grad. Keine Änderung der Lawinengefahr wird erwartet.

Mittwoch: Zunächst bringt eine nach Osten abziehende Störungszone noch etwas Regen. Die

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



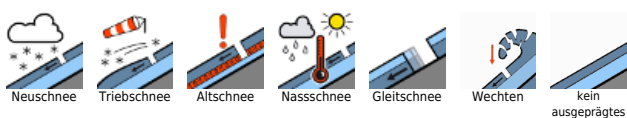


gültig bis: Mittwoch, 13.03.2024, 18:00 Uhr

Schneefallgrenze liegt zwischen 900 bis 1200m Seehöhe. Große Neuschneemengen werden allerdings nicht erwartet. Tagsüber stellt sich dann aber ein rascher Wechsel aus Sonne und Wolken ein.

Der Lawinenwarndienst Niederösterreich beendet aufgrund der Schneelage die tägliche Publikation des Lawinenwarnberichtes. Sollte sich ein Wintereinbruch ankündigen, nimmt der Lawinenwarndienst die Lawinenwarnung wieder auf.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

